

Konzeptvergabeverfahren Poller Damm

an gemeinschaftliche Wohnbauprojekte

Themenabend MitStadtZentrale Köln 10.10.2024

Themenabend MitStadtZentrale 10.10.2024

Konzeptvergabeverfahren | gemeinschaftliches Wohnbauprojekt Poller Damm

Gemeinschaftliche Wohnbauprojekte in Köln

Ausgangslage

Grundstücke Poller Damm

planerische Rahmenbedingungen

Rahmenbedingungen der Grundstücksvergabe

- Konzeptvergabeverfahren
- Erbbaurecht
- Leitlinien zum Klimaschutz

Gemeinschaftliche Wohnbauprojekte in Köln

Ausgangslage

Beratungsstelle für gemeinschaftliche Wohnbauprojekte



Beratungsstelle für gemeinschaftliche Wohnbauprojekte gemäß Mitteilung 3745/2021

Beratungsangebote der Beratungsstelle für gemeinschaftliche Wohnformen gemäß Beschluss AN/1148/2019

Definition

Gemeinschaftliche Wohnbauprojekte

- Realisierung eines nachhaltigen Bauprojekts durch die zukünftigen Bewohner mit dem Ziel nachbarschaftlich zu wohnen und zu leben
- partizipativer Ansatz in der Planung zur bedarfsgerechten Entwicklung des Wohngebäudes
- gemeinschaftlich orientiertes Konzept in der Umsetzung
- Strahlkraft ins Quartier

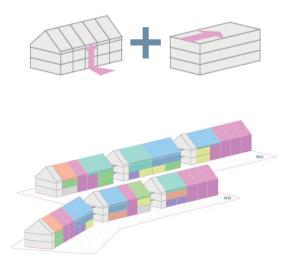
Grundstücke Poller Damm

Planerische Rahmenbedingungen

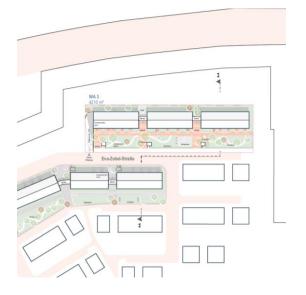
Starterprojekt - Poller Damm



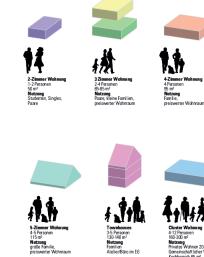
Bebauungsplan



Machbarkeitsstudie

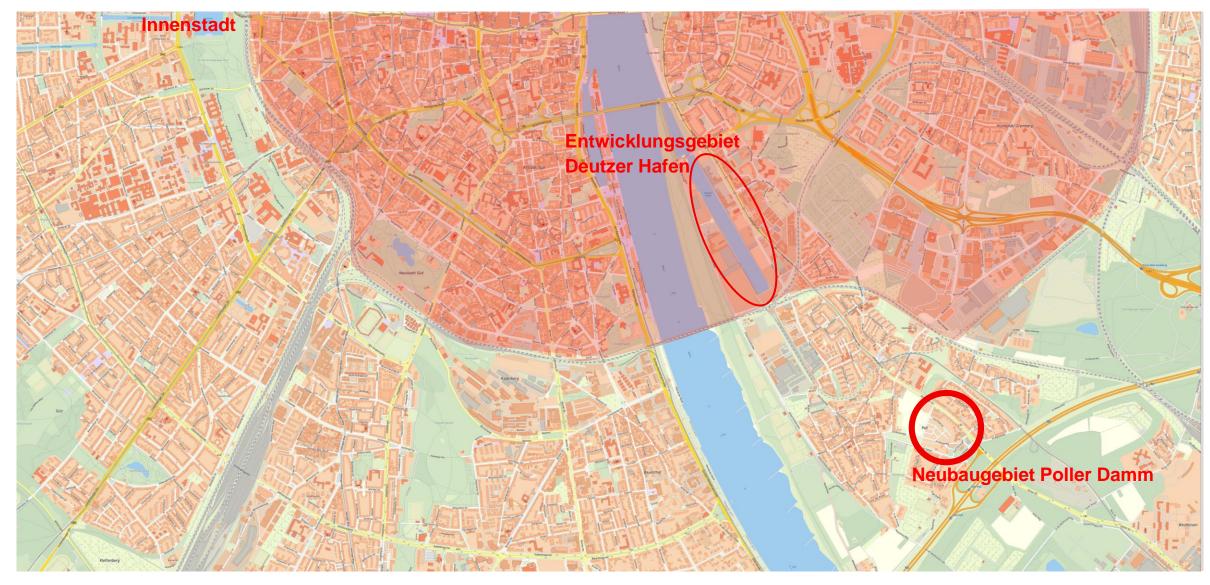


Bauvoranfrage



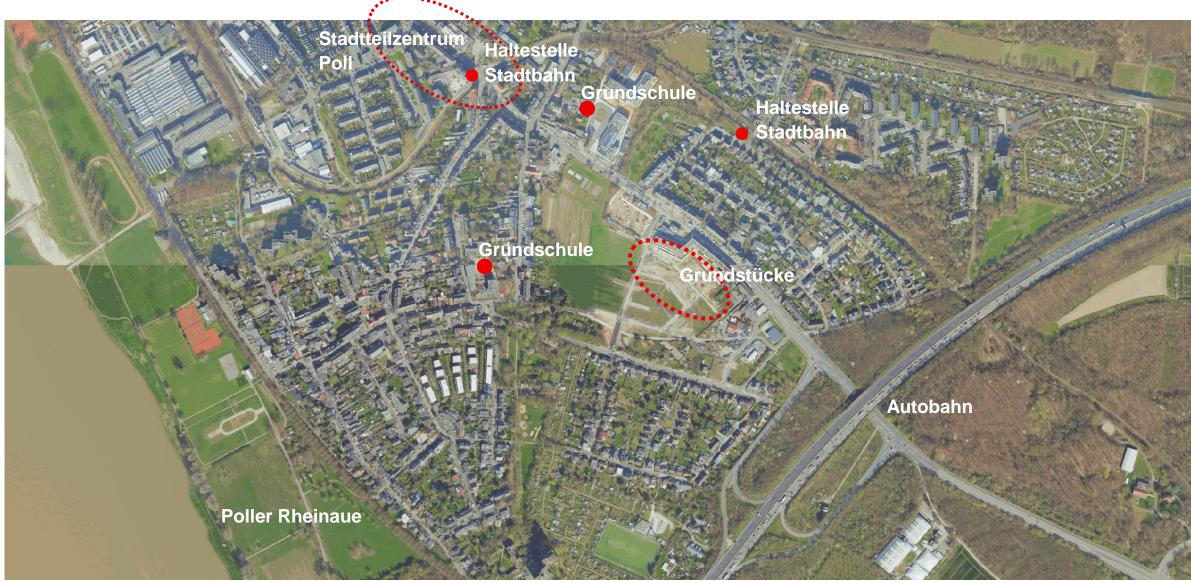
Konzeptverfahren Start: voraussichtl. 1. Quartal 2025

Lage in der Stadt



Dezernat für Planen und Bauen - Wohnungsbauleitstelle - Büro für gemeinschaftliche Wohnbauprojekte

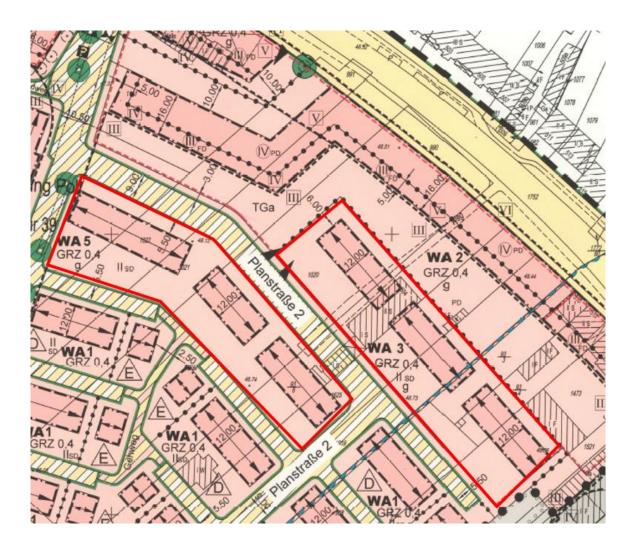
Lage in Poll



Lage im Neubaugebiet



Bebauungsplan Nr. 70420/02



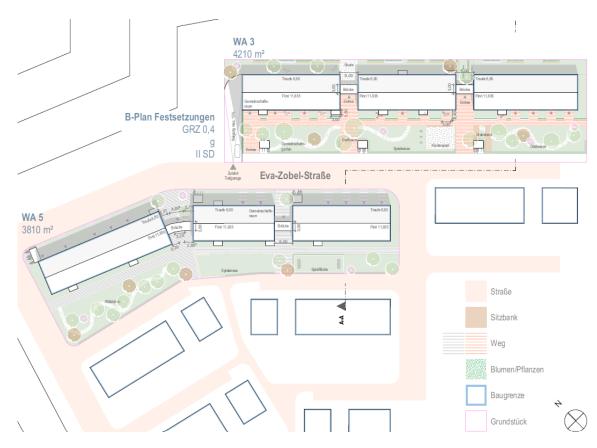
Planerische Eckdaten - Beispiele WA3 und WA5: Ilg SD, GRZ 0,4

- zwei jeweils ca. 4.000 m² große
 Baufelder mit je drei Baukörpern
- insgesamt rund 5.000 m²
 Wohnfläche

<u>Textliche Festsetzungen - Beispiele</u>

- Tiefgarage/ Stellplätze
- Haustyp
- Fassadengestaltung/ Balkone
- Freiraumgestaltung

Machbarkeitsstudie

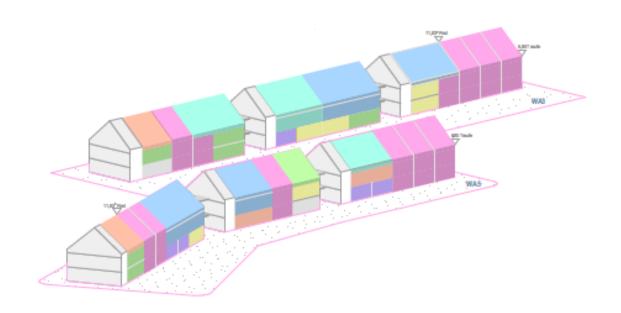


baut architektur Dietrich Bürgener Köln



- Ziel: Eignungsprüfung Grundstücke für gemeinschaftliche Wohnbauprojekte
- keine planungs- und bauordnungsrechtliche Verbindlichkeit
- Umsetzung dieses Vorschlags nicht zwingend
- Hinweise zu Klärungsbedarfen (Bauvoranfrage)

Machbarkeitsstudie



baut architektur Dietrich Bürgener Köln





2-Zimmer Wohnun 1-2 Personen 50 m² Nutzung Studenten, Singles, Pason





3 Zimmer Wohnung 2-4 Fersonen 65-85 m² Nutzung Paare, kleine Familien, preiswerter Wohnsaum





4-Zimmer Wohnung 4-Personen 95 m² Nutzung Familie, preiswerter Wohnraum





5-Zimmer Wohnung 4-5 Personen 115 m² Nutzung große Familie, preiswerter Wohnraum





Townhouses 3-5 Personen 130-140 m² Nutzung Familien Atelier/Büro im EG

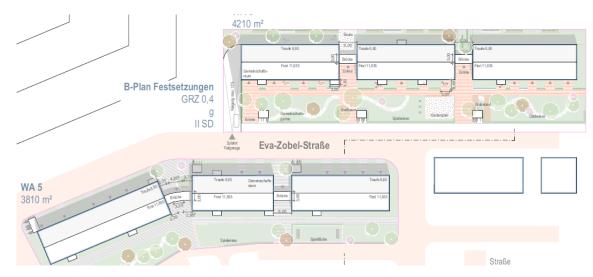


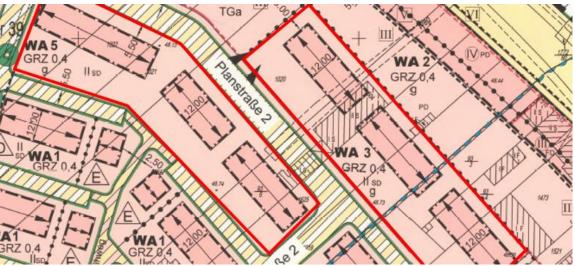


Cluster Wohnung
4-12 Personen
180-300 m²
Netzung
Privates Wohnen 20-30 m²
Gemeinschaftlicher Wohn-/
Kochbereich 85 m²
Singles, Alleinerzeiehode, Ältere,
mit Unterstützungbedar f

Townhouses circa 6 m Achsbreite	6 WE	6 WE
	3-5 Personen/WE	3-5 Personen/WE
	24 Personen	24 Personen
Wohnungen	12 WE	13 WE
3 - 4 Personen/WE	1-5 Personen/WE	1-5 Personen/WE
	44 Personen	43 Personen
Gemeinschaftswohnungen	circa 365 m²	circa 495 m²
20-30 m ² /Personen	WFL14 Personen	WFL 19 Personen
Gesamtzahl	82 Personen	86 Personen
Bewohner*innen		

Bauvoranfrage Klärung von Einzelfragen (Beispiele)





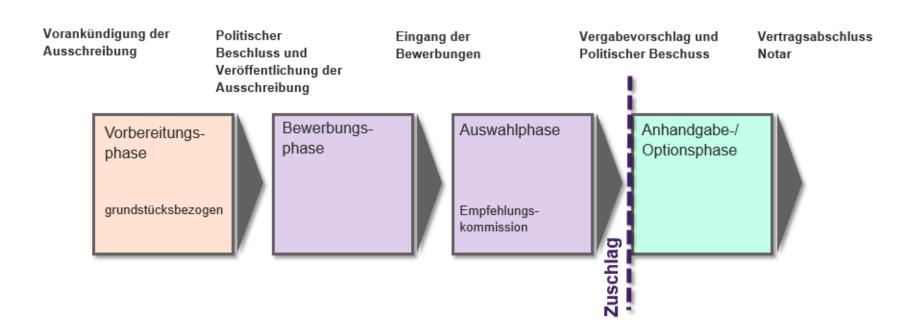
- Überschreitung der Baugrenzen durch Verbindungsbrücken der Baukörper
- Überschreitung der überbaubaren Grundstücksfläche mit Freisitzen (Balkone, Loggien und Terrassen etc.)
- Nachweis der Stellplatzbedarfe per Baulast in der gemeinsamen Tiefgarage unter WA3
- Errichten von Geschosswohnungsbau mit mehr als zwei Wohnungen pro Haus

Rahmenbedingungen der Grundstücksvergabe

- Konzeptvergabeverfahren
- Erbbaurecht
- Leitlinien zum Klimaschutz

Konzeptvergabeverfahren

Ablaufschema städt. Grundstücke



Konzeptvergabeverfahren an gemeinschaftliche Wohnbauprojekte gemäß Beschluss 4107/2023

Vergabeentscheidung

Empfehlungskommission

- Bewertung durch eine Empfehlungskommission auf Grundlage von vorab definierten Anforderungen und Zielen (ohne Preiswettbewerb), Vorstellung der Gruppe vor dem Gremium
- Abfragen von Kriterien über Leitfragen, möglichst offen (ohne Bepunktung),
 Vielfalt an Projektideen
- niedrige Einstiegsschwelle, wenige Musskriterien
- Besetzung Empfehlungskommission (Fachexperten, Politik, Experten ohne Stimmrecht)
- Die Empfehlungskommission empfiehlt, die Vergabeentscheidung verbleibt beim Rat der Stadt Köln

Relevante Beschlüsse und Mitteilungen

Vorrangige Nutzung des Erbbaurechtes bei der Veräußerung städtischer Grundstücke Baustein 1: Grundstücke für den Geschosswohnungsbau gemäß Beschluss 1304/2020

Leitlinien zum Klimaschutz in der Umsetzung nicht-städtischer Neubauvorhaben in Köln

gemäß Beschluss 4286/2021

Gute Beispiele – Wohnprojekte mit geringer Geschossigkeit

Referenzprojekt Hamburg

Neue Hamburger Terrassen

- insgesamt 33 WE
- je Baukörper 6 10 WE
- Kombination aus Reihenhäusern und Geschosswohnungsbau

Referenzprojekt München

Prinz Eugen Park

GEMEINSAM GRÖSSER II

- insgesamt 39 WE
- 5000 qm Geschossfläche
- Kombination aus Punkthäusern, Hofhäuser verbunden mit einem geschwungenen Laubengang

Ansprechpartner*innen



Wohnungsbauleitstelle

Franka Schinkel

Leitung der Wohnungsbauleitstelle

Telefon: 0221/221-21000

Sabine Pawlowski

Büro für gemeinschaftliche Wohnbauprojekte

Telefon: 0221/221-33079

wohnungsbauleitstelle@stadt-koeln.de

Amt für Liegenschaften und Kataster

Sabine Bous

Teamleitung Wohnungsbau

Telefon: 0221/221-23506

Viktor Schumacher

Wohnungsbau

Telefon: 0221/221-23085

<u>liegenschaften@stadt-koeln.de</u>

Ansprechpartner*innen



Almut Skriver Sascha Gajewski

MitStadtZentrale - Netzwerk- und Beratungsstelle für gemeinschaftliche Wohnprojekte-Plus

Telefon: 0221/56096786

info@mitstadtzentrale.de